

<b>Projektname:</b>		<b>Methodencurriculum/ Curriculum für überfachliche Kompetenzen – Phase 3 (Klasse 9/10)</b>	
<b>Projektleitung</b>	Christian Grau (Englisch, Geschichte), Unterrichtsmoderator		
<b>Projektteam</b>	Susana Albinana (Spanisch), Walter Graf (Mathematik, Physik), Mirjam Paul (Deutsch, Englisch), Sabine Puzberg (Deutsch, Kunst)		
<b>Entwicklungsschwerpunkt:</b>		<b>Unterrichtsentwicklung</b>	
<b>Bezug zum Leitbild</b>	2: hohe Unterrichtsqualität		
<b>Bezug zum Qualitätsrahmen</b>	2.1.2: Lern- und Arbeitstechniken sowie neue Medien sind durchgängig in den Lernprozess integriert 2.2.2: Die Schule fördert das soziale Lernen durch die Lehr- und Lernarrangements:		
<b>Projektziel:</b>		<b>Neufassung des Methodencurriculums als „Curriculum für überfachliche Kompetenzen“ und Verankerung im Unterrichtsalltag</b>	
<b>Projektanlass</b>	Im Zusammenhang mit der Ausbildung von Unterrichtsmoderatoren (ab SJ 2011/12) wurde die Unzufriedenheit der LuL mit dem Methodencurriculum, das im Vorfeld der ersten BLI entstanden war, kanalisiert und vor dem Hintergrund des Inputs zum Konzept „Lernen und Lehren“ der Bertelsmann Stiftung bearbeitet, um Progression und Spiralförmigkeit innerhalb der Arbeit an überfachlichen Kompetenzen zu gewährleisten.		
<b>Randbedingungen</b>	Das Kompetenzcurriculum wird seit dem SJ 2011/12 im Zwei-Jahres-Rhythmus weiterentwickelt und ausgebaut: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Neufassung Klasse 5+6 (2011/12)</li> <li>– Trainingsspiralen + FS-Arbeit (Pädagogischer Tag, Sept. 2012)</li> <li>– Interne Fokusevaluation (2012/13)</li> <li>– Synchronisierung zwischen Grund- und Oberschule (2012/13)</li> <li>– Implementierung Lions Quest (Pädagogischer Tag, Januar 2014)</li> <li>– Neufassung Klasse 7+8 (2013/14)</li> <li>– Peer-Review mit Untersuchung der Arbeit in Kl. 7/8 (2014/15)</li> </ul> Interne wie externe Evaluationsmaßnahmen haben für die ersten beiden Module (Klasse 5+6 bzw. 7+8) positive Ergebnisse erbracht.		
<b>Projektbeginn</b>	September 2015		
<b>Beabsichtigtes Projektende</b>	Juni 2017		
<b>Tatsächliches Projektende</b>			
<b>Zeit- und Arbeitsplan:</b>	<b>Datum</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Bemerkungen</b>
	Oktober 2015	Rekonstituierung der AG	mit Grau und Puzberg gibt es seit 2011/12 zwei ständige Mitglieder, Albiñana ist zum zweiten Mal dabei
	November - Dezember 2015	Sichtung des bisherigen Methodencurriculums (Klasse 9+10) vor dem Hintergrund des Konzepts „Lehren und Lernen für die Zukunft“	Teil 2: Konkretisierung für die einzelnen Jahrgänge/ Stufen
	Januar – Februar 2016	Anpassung der Kompetenzbeschreibungen und Zuständigkeiten gemäß der Hinweise aus den Fachschaften	Teil 2: Konkretisierung für die einzelnen Jahrgänge/ Stufen
	Februar – Mai 2016	Verarbeitung der vom Kollegium bereitgestellten Materialien zur bisherigen Methodenarbeit – Ergänzung bei Bedarf	Teil 3: Kriterien zur Beschreibung der Kompetenzen Kooperationszeit am Päd. Tag im Februar 2016
	Juni 2016	Entscheid des Kollegiums über die Neufassung des Curriculums für die Stufen 9+10	Ggf. auf Teil 2 beschränken, da Übersetzung von Teil 3 i.d.R. über den Sommer erfolgt
	November-Dezember 2016	SchiLf und Entwicklung erster Trainings- und Lernspiralen auf der Basis og. Materialien	
	Januar-Februar 2017	Erprobung und Evaluation der entwickelten Spiralen im Unterricht	

	Februar 2017	Interne Fokusevaluation zum Kompetenzcurriculum Klasse 9+10	
	April 2017	Rückmeldung der Ergebnisse an GLK, SL, Junta, SEB	Abgleich mit Arbeit im Bereich „Medienkomptenez“
	Mai-Juni 2017	Überarbeitung des Kompetenzcurriculums Klasse 9+10	ggf. weitere Änderungen in anderen Klassenstufen (speziell Klasse 7+8, vgl. ESP II „Medien“)
<b>Dokumentation</b>			
<b>Allgemein</b>	Alle nachfolgend aufgeführten Dokumente werden vom Leiter der Projektgruppe sowohl im Ordner „Kompetenzcurriculum“ als auch in digitaler Form im Intranet und auf Dropbox für den internen Gebrauch abgelegt.		
<b>Projektbeschreibung</b>	Die Projektbeschreibung (Formblatt Projektplan) wird vom Projektverantwortlichen erstellt, laufend aktualisiert und am PQM-Brett dem Kollegium zugänglich gemacht.		
<b>Projektverlauf</b>	Dokumentiert werden die während des Projektverlaufes erstellten Protokolle, Absprachen sowie die erstellten Materialien zu: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Teil 1: Übersicht über den gesamten Bildungsgang</li> <li>– Teil 2: Jahresübersichten zur Kompetenzarbeit in den Klassenstufen</li> <li>– Teil 3: Kriterienkatalog zu den einzelnen Teilkompetenzen</li> </ul>		
<b>Projektevaluation</b>			
<b>Erwartete Ergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Die Kompetenzstufen im Curriculum sind progressiv und spiralförmig organisiert.</li> <li>– Der Erwerb überfachlicher Kompetenzen erfolgt fachübergreifend in parallelen Strukturen.</li> <li>– Die Arbeit im Bereich des Kompetenzcurriculums wird im Klassenbuch (Klasse 5-10) und über die Methodenbäume (Klasse 5-7) dokumentiert und visualisiert.</li> <li>– Die Kompetenzarbeit erfolgt mit abgestimmten Materialien (Teil 3 des Curriculums, Sammlung zudem in „Meine Mappe“ für Kl. 5-7)</li> </ul>		
<b>Evaluationsmaßnahmen</b>	Verantwortlich für die (qualitative bzw. quantitative) Evaluation des Projektes ist der Projektleiter, der analog zum Untersuchungsdesign für die Klassen 5+6 im Schuljahr 2016/17 eine fragebogengestützte Untersuchung bei Lehrern und ggf. Schülern durchführen wird.  Das Controlling hinsichtlich der Einhaltung des Arbeits- und Zeitplans sowie der Zielerreichung liegt bei der Steuergruppe.		